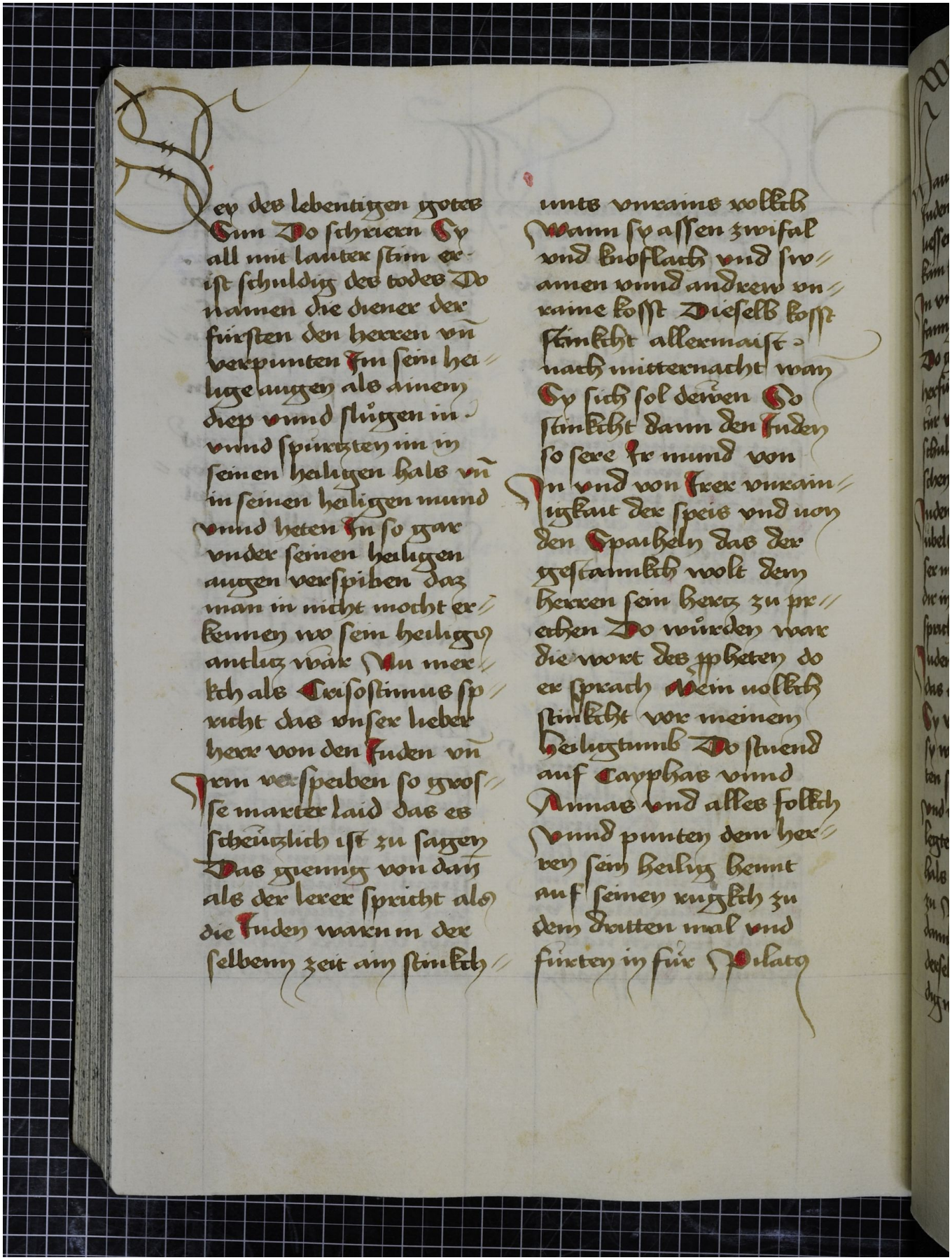
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Sey des lebentigen gotes
Sun Do schrieren Sy
all mit lauter stim er-
ist schuldig des todes Do
namen die diener der
fursten den herren vn
verpunten Jn sein hei-
lige augen als einen
diep vnnd slugen in
vnnd spiretzten im in
seinen heligen hals vn
in seinen heligen mund
vnnd heten In so gar
vnder seinen heligen
augen verspiben daz
man in nicht mocht er-
kennen wo sein heilig
antlutz war Nu mer-
kch als Crisostimus sp
richt das vnser lieber
herr von den Juden vn
Jrem verspeiben so gros-
se marter laid das es
schenzlich ist zu sagen
Das geschach von dis
als der lerer spricht als
die Juden waren in der
selbem zeit ain stinkch
unts vnreins volkch
Wann sy assen zwifal
vnd knoflach vnd sw-
amen vnnd andrew vn-
reine kosst Dieselb kosst
stinkcht allermaist
nach mitternacht wan
Sy sich sol dewen So
stinkcht dann den Juden
so sere jr mund von
In vnd von jrer vnrain-
igkait der speis vnd von
den Spaubeln das der
gestainkch wolt dem
herren sein hertz zu pre-
chen Do wurden war
die wort des ypheten do
er sprach Wein volkch
stinkcht vor meinem
heligtumb Do stuend
auf Cayphas vnnd
Annas vnd alles folkch
vnnd punten dem her-
ren sein heilig hemt
auf seinen rugkch zu
dem dritten mal vnd
furten in fur Pilato